

Die 3. Erzählung:

Das Gelingen

Es gab einmal ein großes und mächtiges Land, das von einem weisen König regiert wurde. Es war das herrliche Land seiner Gedanken und Gefühle, das er im Laufe der Jahre liebevoll und behutsam in sich und um sich aufgebaut hatte.

So geschah es eines Tages, dass sein Sohn, der junge Prinz, zu ihm gekommen ist. Dieser hat ihm von all seinen großen und wunderbaren Plänen erzählt, die er einmal, wenn er sein eigenes Königreich aufbauen und regieren wird, verwirklichen möchte. Er sprach von all seinen Vorhaben für sich selbst, für sein Land und für all die Menschen in seinem Land, vor allem für die Kinder, die Jugendlichen, die Alten und die Kranken.

Er hat auch seinen Vater um Rat gebeten, wie er es am besten angehen könnte und wie er sich am besten für sein Leben, für seine Arbeit und seine Aufgaben vorbereiten könnte. Er war ein sehr verantwortungsvoller und ernsthafter junger Mann.

Da sagte der Vater liebevoll zu ihm: „Mein lieber Sohn, es gibt nur einen Weg, wie du das alles auch tatsächlich verwirklichen kannst.

Lerne zuerst so viel du kannst – wie unsere Welt funktioniert, die Gesetzmäßigkeiten, die Zusammenhänge, die Gesetze.

Wenn du nach Jahren viel gelernt hast, dann gehe in deine Kammer, zu dem Meer, zu dem Fluss oder in den Wald und bleibe dort alleine in der Ruhe und der inneren Stille so lange du brauchst und so lange du willst. Mag es auch Stunden oder Monate dauern und magst du es auch öfters im Laufe deines Lebens immer wieder tun, es sind die wichtigsten Augenblicke deines Lebens. Es sind die Augenblicke, wo du dich auf die Suche nach dir selbst begibst!

Du hast bereits einen sehr guten Lehrer in dir selbst, der dich dabei die ganze Zeit begleitet.

Weißt du, du musst zuerst dich in Ordnung bringen, zu dir selbst finden, dich selbst verstehen und die Liebe in dir selbst finden.

Wenn du diese innere Reife und Weisheit erlangt hast, erst dann bist du auch fähig, diese großen und auch all die kleinen Aufgaben, sowohl

in deinem Leben bei dir selbst, als auch in deinem eigenen Land – deiner Umgebung, zu bewältigen.

Wenn du das nicht tust und nicht gelernt hast, dein Herz in deine Entscheidungen einzubinden und dich nur nach deinem Kopf richtest, dann sind leider viel Chaos und Leiden die Folgen.

Du musst zuerst die Liebe in dir selbst finden und das Herz und den Kopf in Harmonie bringen. Es bedarf viel eigener Disziplin und Verantwortung, und nur das tägliche Leben kann dir dann zeigen, ob du es bereits erreicht und verwirklicht hast oder nicht.

Wie ich sagte, du hast bereits einen ausgezeichneten Lehrer in deinem Innersten, der dich die ganze Zeit begleitet und unterstützt.

Du wirst auch im Laufe deines Lebens Menschen treffen, die sehr gute Lehrer sind und die dir auf deinem Weg in vieler Hinsicht behilflich sein können. Einer der wichtigsten und bedeutendsten Berufe in unserem Land, in unserer Gesellschaft, das ist der Beruf eines Lehrers oder einer Lehrerin. Sie spielen eine der wichtigsten Rollen in unserem Land, nicht nur, weil es um die persönliche Entwicklung jedes jungen Menschen geht, sondern in der weiteren Folge, weil es um die Zukunft unseres ganzen Landes, um die Veränderung unserer gesamten Welt geht. Es ist einer der Berufe, der die weit reichendsten Folgen für die Zukunft unseres Landes, für unsere Zukunft als Menschen hat.“

„Ja, Vater“, sagte der junge Prinz, „ich mache es, wie du sagtest. Aber wie kann ich denn erkennen, dass ich die Liebe in mir, dass ich mich selbst, gefunden habe?

Und was, wenn es mir nicht gelingt?“

„Die Liebe brauchst du nicht zu finden, sie ist die ganze Zeit da, du brauchst dich daran nur zu erinnern, du brauchst dir deiner Liebe, deiner selbst nur bewusst zu sein. Gerade dazu brauchst du die Zeit, die Ruhe und die Stille. Und dein Lehrer begleitet dich Tag und Nacht.

Das Zeichen, dass du die Liebe in dir selbst gefunden hast, und zwar sichtbar sowohl für dich, wie auch für die anderen, ist dann, wenn du fähig bist, diese deine innere Liebe in jedem Augenblick deines Le-

bens, bei jedem Atemzug, bei jedem Gedanken und jeder Handlung zu manifestieren und zu leben.

Wenn du bei jedem Gefühl, bei jedem Wort und jeder Bewegung du selbst bist und diese deine innere Liebe ausstrahlst und lebst, dann hast du bewiesen, dir und uns allen, dass du sie gefunden hast.

Es könnte Stunden oder auch Jahre dauern, bis du so weit bist. Es hängt von deiner Ernsthaftigkeit, von deiner Aufrichtigkeit und deinem Eifer ab. Du kannst die Tür zu dir selbst in einigen Minuten öffnen, oder Jahre an ihr rütteln.

Nimm deine ganze Kraft, alles was dir zu Verfügung steht, sammle und konzentriere dich!

Aber vor allem entspanne dich, du kannst es nie erzwingen.

Der geheime Schlüssel zum Öffnen heißt entspannte Wachsamkeit, passive Aktivität. Denke darüber nach.“

Nach einer kurzen Pause sprach der Vater weiter: „Mein lieber Sohn, das, was du finden und erreichen willst, das ist bereits die ganze Zeit deins, das bist du selbst.

Die einzige Frage dabei ist, wann diese innere Wirklichkeit ihre Manifestation im Äußeren erreicht, wann sie zu ihrer Blüte kommt. Versuche nicht von dir aus zu bestimmen oder zu erzwingen, wann dieser Schritt der Blüte, der Manifestation, stattfinden soll.

Bedenke eine sehr wichtige Sache. Du bist ein Teil dieser Welt, du bist ein Stück in dem Puzzle des Lebens, das einen bestimmten Platz, eine konkrete Rolle und Aufgabe hat. Jeder Mensch hat seine Aufgabe, seinen Platz, seinen richtigen und ihm zugeordneten Platz in dem Spiel des Lebens.

Versuche nicht etwas anderes zu erzwingen, aus deinem Verstand heraus, eine Rolle oder eine Aufgabe, die aber nicht in der Einheit und in der Harmonie mit deinem Herzen, mit dir selbst, sind.

Stattdessen bereite dich vor, in einem vollkommenen Einklang mit dem Leben und der Höchsten Intelligenz, deine Aufgaben zu der richtigen und für dich im ganzheitlichen Plan bestimmten Zeit in Angriff zu nehmen.

Bereite dich sehr gewissenhaft vor und in der entspannten Wachsamkeit warte, warte auf die Begegnung mit dir selbst, mit deiner ei-

genen Wirklichkeit. Sie wird dann geschehen, wenn die Zeit dafür reif ist.

Die Zeit, die du mit dir selbst in deiner innersten Kammer verbringst, ist die Zeit der Vorbereitung, der Vorbereitung auf deine Ernte – damit du dann in der entscheidenden Stunde auch stark, stabil und mutig genug bist.

Du brauchst diese Kraft, diese innere Stärke, Stabilität und den Mut, nicht nur für diese Stunde, sondern du brauchst sie vor allem, damit du es dann auch schaffen kannst, diese deine innere Wirklichkeit und Wahrheit in jedem Augenblick deines Lebens, in jeder Minute deines Daseins, zu leben, zu denken und zu atmen.

Und glaube mir, dazu brauchst du alle Kraft, alle Liebe und Mut, die du aufbringen und sammeln kannst. In deinem täglichen Leben, wo du deine Aufgaben in der Gesellschaft zum Wohle aller erfüllst, musst du dann auch beweisen, wie gut du dich vorbereitet hast.

Der größte Sieger ist immer der, der sich selbst, die eigenen negativen Neigungen, die eigene Trägheit, den Zweifel und die eigenen Ängste überwunden und besiegt hat.

Ab dem Tag, wo du deinen Fuß auf diesen Weg gesetzt hast, bist du ein Krieger geworden.

Es ist aber ein anderer Kampf als die Kämpfe, die du bereits kennst.

Du kämpfst nicht, um jemanden zu besiegen oder zu überwältigen, du kämpfst darum, dich selbst zu finden, dich selbst zu disziplinieren und dann auch dich selbst, deine eigene Wirklichkeit, deine Liebe, zu leben.

Es ist der schwierigste Kampf, den es gibt, weil er in jedem Augenblick deines Lebens, in allen deinen Entscheidungen und Schritten, stattfindet und von dir deine volle Aufmerksamkeit, die absolute Reinheit deines Herzens, deine ganze Kraft, Mut und Liebe verlangt.

Der Kampf verlangt alles von dir – nur dann kannst du ihn auch gewinnen.

Alles deshalb, weil es sehr einfach ist, in Wut oder Zorn zu handeln und sich von den eigenen Launen hin und her reißen zu lassen, aber es

ist wirklich schwer, bewusst in innerer Ruhe, in Liebe, in Klarheit und voller Konzentration zu handeln.

Aus dir selbst, aus deiner eigenen Mitte – zu handeln, zu denken und zu sprechen.

Aus dir selbst, aus deiner Liebe – zu sein.

Das zu tun und zu leben in deinem täglichen Leben, das ist der Kampf.

Also sei ein Krieger – und kämpfe!

Kämpfe um dein Glück, kämpfe um deine Gesundheit, kämpfe um dein Leben!

Kämpfe um das Kostbarste und das Wertvollste, was es gibt, kämpfe um dich selbst – um deine innerste Liebe!

Sei ein Krieger der Liebe!

Kämpfe und siege!

Auch wenn es Jahre dauern sollte, bis du die Liebe in dir findest und dich selbst entdeckst, es ist für dich der größte Gewinn in deinem Leben. Es ist das, was du nie wieder verlieren kannst und was du nach deinem Tod mit dir nimmst. Es ist eigentlich das Einzige, was du mitnimmst, dich selbst.

Glaube mir, es ist der Mühe wert! Die Freude, die Liebe, den Frieden und die Freiheit, die du in dir selbst finden kannst, kannst du nirgendwo auf der Welt finden oder kaufen. Die Herrlichkeit und diese innere Ruhe sind jenseits jeglicher Beschreibung.

Es ist für dich und für alle besser, dann nach der Zeit, wo du dich selbst gefunden hast, einige Jahre ein guter König zu sein, als ohne dies die ganze Zeit, dein ganzes Leben lang, ein schlechter.

Jeder Mensch ist der König seines eigenen Reiches – seiner Gedanken, seiner Gefühle, seines Körpers und seiner Umgebung.

Du bist dir in jedem Augenblick des Lebens deiner großen Verantwortung, vor allem der Verantwortung als ein menschliches Wesen, bewusst.

Du kannst erschaffen oder vernichten – wie im Inneren, so auch im Äußeren.

Alles liegt in deiner Hand.

Weißt du, mein Sohn, schon deine Fragen beweisen, wie ernsthaft und aufrichtig du es meinst. Und noch dazu dein Wille und deine Bereitschaft, all das gibt dir eine sehr gute Startbasis. Jeder, der diese notwendigen Voraussetzungen bringt, der wird es auch schaffen, dem gelingt es auch.

In Wahrheit – es gelingt jedem. Jedem in seiner Zeit und zu einem bestimmten Grad, aber jedem gelingt es. Und dann wächst man daran sein ganzes Leben lang.

Das Gelingen liegt nicht in der Länge der Zeit oder in der Größe des Ziels, das Gelingen liegt in diesem Moment, in diesem Augenblick der Entscheidung, wo du dich immer wieder von Neuem für dich entscheidest, wo du dich für das Leben, für die Freude und für die Liebe entscheidest!

Mein lieber Sohn, es gibt noch so viele Fragen über die man sprechen könnte. Aber all das Sprechen und all die Worte können deine eigenen Schritte nicht ersetzen.

Bitte um die Führung, um den Schutz und um den Segen – und mache dich mutig auf deinen Weg.

Lerne es auch, dankbar zu sein. Dankbar zu sein – für jeden Schritt, für jeden Augenblick und für jede Herausforderung, für jeden Schluck des Wassers und für jeden Atemzug.

In Namen Gottes und in Seinem Segen setze deine Schritte, einen nach dem anderen, bewusst, beständig und konsequent. Springe nicht über zu viele Stufen. Gute Sachen werden immer geduldig und systematisch aufgebaut.

Vergiss vor allem den Aspekt der Gnade nicht! Mache die ersten Schritte zu deinem Ziel und die restlichen Tausende Schritte werden dir, durch die unermessliche Gnade und Güte, dazu geschenkt. Habe aber den Mut deine ersten Schritte zu setzen!“



Wie auch bei den anderen Geschichten geht es hier nicht so sehr um schöne Erzählungen, sondern es geht vor allem um die Botschaften und um die Wahrheiten, die in diesen Geschichten verpackt sind. Zu

unserer aller Freude verpacke ich sie in ein märchenhaftes seidenes
Papier mit wunderschönen Regenbogen-Maschen.

